

imm cologne + LivingKitchen

Zur Halbzeit super Zahlen

Donnerstag, 19.01.2017

Die Halbzeitbilanz von Gerald Böse, Vorsitzender der Geschäftsführung der Koelnmesse fällt erwartungsgemäß positiv aus. Nachdem, schon viele Besucher und Aussteller von einer guten und entspannten Messe sprachen, zeigt sich der Messechef im Gespräch mit MÖBELMARKT online ebenfalls zufrieden: „150.000 plus X war unser Besucherziel für die Messe und wir lagen an den bisherigen Tagen jeweils gut 4% über dem Vorjahr. Wenn das so bleibt, werden wir diese Marke knacken!“ In dem Zusammenhang betonte Böse noch einmal, wie stark die Messe zuletzt gewachsen sei: „Innerhalb von sechs Jahren konnten wir bei den Besuchern um mehr als ein Drittel zulegen. Das gibt es bei keiner anderen deutschen Konsumgütermesse!“ Der Zuwachs verteile sich gleichmäßig auf das Inland und das Ausland. Der spürbare Rückgang an Besuchern aus Osteuropa werde durch deutlich mehr Besucher aus Asien mehr als nur kompensiert. Das führt Gerald Böse auch auf den erneuten Qualitätssprung bei der Präsentation zurück: „Sowohl bei der Küche als auch bei den Wohnmöbeln wurde in der Standgestaltung ein neuer Standard erreicht. Es gibt mehr Emotionen und weniger Abschottung“, so Böse. Gut für die Messe wie auch für die Möbelindustrie sei auch, dass die Trends inzwischen nicht mehr nur in den Hallen 11 und 10 gesetzt würden, sondern auch in den Nordhallen direkt aufgegriffen würden. In Bezug auf die Küchenmesse LivingKitchen hob Böse noch einmal die Alleinstellung der Koelnmesse hervor: „Hier kann sich die Küche im Kontext des ganzheitlichen Wohnen präsentieren. Und wer das berücksichtigt, der wird auch Erfolg haben!“

[zum Seitenanfang](#)